

## Inhaltsverzeichnis

---

Einleitung.....	9
TEIL I : Typologie der Indienreisenden .....	23
A. Indienreisen im Zeichen der Völkerverständigung und Volkserziehung.....	25
1. Zum politischen Hintergrund.....	25
2. Indienbesuche der DDR-Autoren .....	29
2.1. Inge von Wangenheim: <i>Kalkutta liegt nicht am Ganges</i> .....	29
2.2. Willi Meinck: <i>Die gefangene Sonne</i> .....	35
2.3. Richard Christ: <i>Mein Indien</i> .....	39
3. Günter Grass' Indienreisen: Das Pendant aus der BRD? .....	45
B. Indienreisen als Reisen in die ‚Dritte Welt‘ .....	49
1. <i>Der solidarische Blick</i> bei Ingeborg Drewitz, Horst Krüger und Günter Grass .....	53
2. <i>Der touristische Blick</i> – Alternativen zum solidarischen Blick bei Hans Christoph Buch, Helge Timmerberg und Andreas Altmann .....	63
C. Indienreisen als Reisen auf einer Zeitachse.....	71
1. ‚ <i>Indien hat den Faden ihrer Zeitalterkontinuität verloren</i> ‘ – Der Fortschrittsglaube bei Margret Boveri, Inge von Wangenheim und Willi Meinck .....	74
2. ‚ <i>Lauter Endspiele, nur real</i> ‘ – Indienwahrnehmung zwischen Fortschrittsglauben und Zukunftsangst .....	77
3. ‚ <i>Ich bin da, doch wo?</i> ‘ – Alternative Sichtweisen zum teleologischen Blick .....	85
D. Indienreisen als Sinnsuche und Selbstvergewisserung .....	93
1. ‚ <i>vielleicht würde Ganga ja antworten</i> ‘ – Ilija Trojanows zivilisationskritischer Pilgerbericht .....	96
2. ‚ <i>vom Anarchisten zum Spießler</i> ‘ – Ein ehemaliger Hippie auf der Sinnsuche bei Helge Timmerberg .....	103
3. <i>Zuhause am Einäscherungsplatz</i> – Suche nach dem Urtümlichen bei Josef Winkler .....	106
Exkurs: ‚ <i>Du trägst deine eigene Asche mit dir herum.</i> ‘ – Selbstfindung eines Europamüden bei Ulla Lenze.....	112

TEIL II : Topographie der Indienreise.....	127
A. Indien als Ort der Begegnung mit dem historischen Kolonialismus .....	129
1. <i>Kolonialismus als Anschluss an den Westen und als ‚unbewusstes         Werkzeug der Geschichte‘</i> – Bejahung der britischen Kolonialherrschaft bei Margret Boveri und Inge von Wangenheim.....	131
2. <i>Dialektik der Aufklärung und Scheitern der zivilisatorischen Mission</i> – Wahrnehmung kolonialer Verhältnisse bei Günter Grass und Ingeborg Drewitz.....	134
3. <i>‚itinerar durchs koloniale (k)erbenfeld‘</i> – Experimenteller Umgang mit dem Wissen um das koloniale Zeitalter bei Ulrike Draesner .....	138
B. Indien als Ort der Begegnung mit dem Fremden und dem Eigenen .....	144
1. <i>‚So hab‘ ich mal auch ausgesehen‘</i> – Wiedererkennung der eigenen Hippie-Vergangenheit bei Helge Timmerberg.....	145
2. <i>‚Wenn wir niemals wieder hierherkommen, nehmen wir wieder         Fontane mit‘</i> – Günter Grass‘ Kritik an der eigenen Gesellschaft in Kalkutta.....	147
3. <i>‚Travellerboy &amp; Travellergirl am Scheiterhaufen‘</i> – Der Blick auf europäische Touristen bei Josef Winkler .....	148
C. Körper als Ort und Medium des Erlebens bei Indienreisenden .....	153
1. <i>‚Ich nehme nur verschleiert wahr‘</i> – Kathrin Schmidts Annäherung an Indien.....	154
2. <i>‚beklemmend ortlos‘</i> – Sinnliche Überforderung bei Ingeborg Drewitz .....	155
3. <i>‚Wir sind nicht hier [...] das schlägt auf den Magen nur‘</i> – leibliche Erfahrung bei Günter Grass.....	156
4. <i>‚Fleisch ist überall Fleisch‘</i> – Der eindringliche Blick als Schutz vor dem Fremden bei Horst Krüger.....	157
5. <i>‚Das Nagelbrett ruft‘</i> – Körperliche Konfrontation mit der Fremde bei Felicitas Hoppe.....	159
6. <i>‚Vier Tage im Quartier der Pest‘</i> – Körperliche Grenzüberschreitung bei Helge Timmerberg.....	162
7. <i>‚Schwarze Aschensetzen fallen auf meinen Kopf‘</i> – Josef Winklers sinnliche Wahrnehmung am Scheiterhaufen.....	164
Schlussbemerkungen .....	167
Literaturverzeichnis.....	173
1. Primärliteratur.....	173
2. Sekundärliteratur.....	175